

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950012
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Einsteinstraße 22
Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 728

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung; Putzfassade mit Balkon, Seitenrisalit ehemals mit geschweiftem Giebel, seitlich eine massive Veranda, bemerkenswerte Ausstattung, stilistisch zwischen Neobarock und Jugendstil

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla mit hohem, stark ausgebautem Plattfordach. Zur Straße ein Seitenrisalit rechts (ehemals mit geschweiftem Giebel), links ein Balkon auf starken Konsolen, darunter eine kleine halbrunde Terrasse. Der Hauseingang in einem Vorbau in der linken Seitenansicht, in der rechten eine massive Veranda. Die Stilisierung neobarock mit Jugendstilanklängen. Ein Putzbau, dessen differenzierte Materialverwendung und Gliederung erheblich reduziert wurde, Sandsteinsockel. Ein Eisenzaun zwischen Sandsteinpfeilern als Einfriedung.

Errichtet 1903/04 für den Torpedo-Oberstabsingenieur a. D. Bernhard Voigt nach Entwurf von Architekt Alfred Hoff. Der Bauantrag am 14. Mai 1903, die Baurevision am 14. Juni 1904.
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

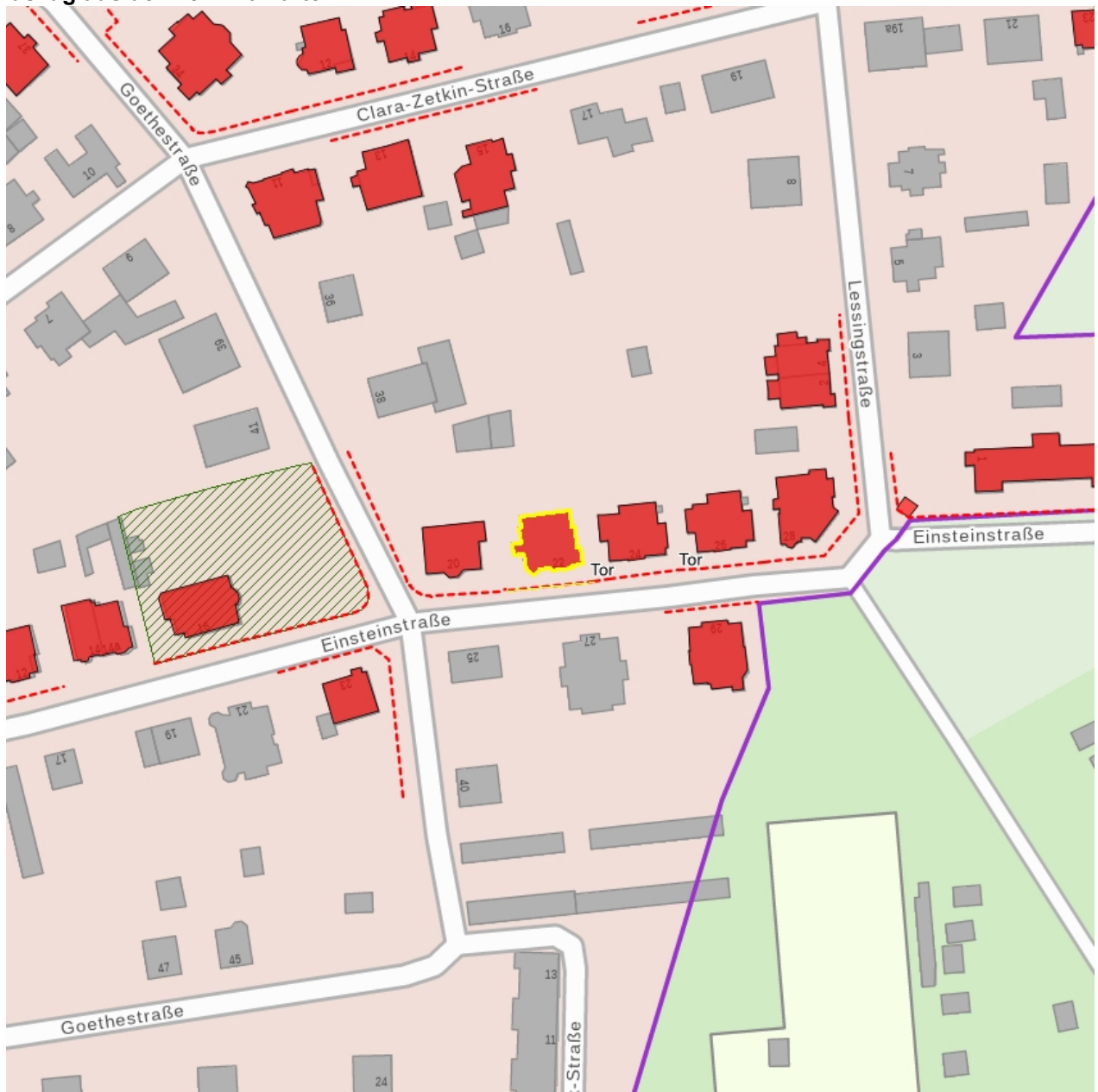
Datierung 1903-1904 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 733 432
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

